

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung Nr. 1907/2006



## GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 1 von 8

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

GLOSS SYSTEM1

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Alkoholreiniger für gewerbliche Verwendung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Arcora International GmbH  
Straße: Marsstraße 9  
Ort: 85609 Aschheim bei München  
Deutschland  
Tel: +49 (0)89 / 14 33 29 3-0  
Fax: +49 (0)89 / 14 33 29 3-29  
E-Mail: info@arcora.de

1.4 Notrufnummer + 49 (0) 89 / 14 33 29 3-10

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:  
Eye Irrit. 2: H319; Flam. Liq. 3: H226  
Gefahrenhinweise:  
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort: Achtung  
Piktogramme: GHS02  
GHS07



#### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sicherheitshinweise

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung Nr. 1907/2006



## GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 2 von 8

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.  
P403+235: Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

EINECS	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.		
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP]	
REACH-Nr.		
200-578-6	Ethanol	5 - 10 %
64-17-5		
	Flam. Liq. 2: H225	
	Fettalkoholethoxylat	1 - 5 %
68439-50-9		
	Acute Tox. 4: H302; Eye Dam. 1: H318	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % nichtionische Tenside, anionische Tenside, enthält Duftstoffe.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

#### Nach Augenkontakt

Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

#### Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Hautkontakt

Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.



# GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 3 von 8

## **Augenkontakt**

Reizung und Rötung können auftreten.

## **Verschlucken**

Kann Hustenreiz verursachen.

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

## **Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

#### **Expositionsrisiko**

Entzündlich

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung**

nicht erforderlich.

## **Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Mit viel Wasser verdünnen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Reinigungsmethoden**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mit reichlich Wasser abwaschen. Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

## **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Ausreichende Belüftung sicherstellen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.



# GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 4 von 8

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Lagerung

Behälter dicht geschlossen halten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten)

### Geeignete Verpackung

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

### Spezifische Endanwendungen

GISCODE/Produkt-Code: GU55

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:** ETHANOL

#### Expositionsgrenzwerte

#### Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	500 ppm	1000 ppm		

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Maßnahmen

Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

#### Augenschutz

Augenkontakt vermeiden. Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

#### Handschutz

nicht erforderlich

#### Atemschutz

Atemschutz nicht erforderlich

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: grün  
Geruch: parfümiert

#### Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C): 7

#### Zustandsänderungen

Flammpunkt: 41°C



# GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
 Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 5 von 8

## Brandfördernde Eigenschaften

Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien).

Relative Dichte: 0,99 g/ml  
 Wasserlöslichkeit: mischbar  
 Viskosität: nicht viskos

## 9.2. Sonstige Angaben

nicht zutreffend

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

keine bekannt

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
	Fettalkoholethoxylat				
	oral	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	
	Ethanol				
	oral	LD50	7060 mg/kg	Ratte	

#### Symptome / Aufnahmewege

#### Hautkontakt



# GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 6 von 8

Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

## Augenkontakt

Reizung und Rötung können auftreten.

## Verschlucken

Kann Hustenreiz verursachen.

## Verzögert auftretende Wirkungen

Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Öcotoxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
	Ethanol					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 100 mg/l	48 h	Leuciscus idus	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 100 mg/l	24 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das (die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt (erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

nicht verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Angaben gelten für die Komponenten mit dem höchsten toxikologischen Risiko.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel Produkt

200129 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung Nr. 1907/2006



## GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 7 von 8

### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kann nach der Dekontamination wiederverwendet werden.

#### Anmerkung

Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

### Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer UN1993

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol); LQ: 5I

#### 14.3 Transportgefahrenklasse

Transportklasse: 3

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

#### 14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährlich nein

Meeresschadstoff: nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: D/E

Transportkategorie: 3

### Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 – schwach wassergefährdend

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

### Abschnitt 16: Sonstige Angaben

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road )

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung Nr. 1907/2006



## GLOSS SYSTEM1

Erstellungsdatum: 07.05.2015  
Revisionsdatum: 21. August 2015

Seite 8 von 8

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Verfahrenskategorien gem. ECHA-Leitlinien zu Informationsanforderungen und  
Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.12:

PROC 1: Verwendung in geschlossenem Verfahren.

PROC 8 (Transfer): Verdünnen von Konzentraten, Anwendung von Rohrreinigern, manuelle  
Dosierung von Textilwaschmitteln.

PROC 10 (Auftragen durch Rollen oder Streichen): Verarbeitungsverfahren ohne großflächiges  
Versprühen.

PROC 11 (Nicht-industrielles Sprühen): Verarbeitungsverfahren mit großflächigem Versprühen  
(z. B. Hochdruckverfahren, Schaumkanone).

PROC 19 (Handmischen mit engem Kontakt): Händereinigung und –desinfektion.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.